



## Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln am 04.06.2008.

Sitzungsort: in der von Aschebergschen Kurie, Stiftsstraße 4, 48301 Nottuln  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 22:15 Uhr

## Anwesenheitsliste

### Vorsitzender

Wolf-Herbert Haase SPD

### Ratsmitglieder

Renate Brülle-Buchenau	SPD	
Walburga Frie	CDU	
Dr. Martin Geuking	FDP	
Gerd Grzeschik	UBG	
Thomas Höcker	CDU	
Gottfried Hoffmann	SPD	
Alfred Hübner	UBG	
Thomas Hülsken	CDU	
Claudia Jürgens	SPD	für Herrn Broloer
Brigitte Kleinschmidt	UBG	
Stefan Kohaus	Bündnis 90/Die Grünen	
Norbert Kumann	CDU	
Paul Leufke	CDU	für Frau Roeing-Franke
Hartmut Rulle	CDU	
Heinrich Rütering	CDU	

Rolf-Rainer Schulz

UBG

Für Herrn Teichmann

Christian Schulze Pellengahr

CDU

### **Sachkundige Bürger**

Detlef Mesenbrock

CDU

Christof Peter-Dosch

Bündnis 90/Die Grünen

### **Von der Verwaltung**

Peter Amadeus Schneider

Bürgermeister

Milena Schauer

Hans-Jörg Teubner

### **Schriftführung**

Jörg Prein

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

### **A. Öffentliche Sitzung**

<b>1</b>	<b>Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit</b>
----------	--

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Wolf-Herbert Haase, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

<b>2</b>	<b>Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt</b>
----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird Ratsherr Thomas Höcker bestimmt.

<b>3</b>	<b>Anträge und Eingänge</b>
----------	-----------------------------

Anträge und Eingänge liegen zur heutigen Sitzung nicht vor.

<b>4</b>	<b>Verkehrsangelegenheiten</b>
----------	--------------------------------

<b>4.1</b>	<b>Verbesserung der ÖPNV-Verbindung zwischen Nottuln und Havixbeck Antrag Havixbecker Eltern Vorlage: 239/2008/1</b>
------------	--

Die Originalvorlage ist als Anlage 1 diesem Protokoll beigelegt.

Der Ausschuss ist sich einig, dass die Busverbindung nach Havixbeck verbessert werden muss. Die aufgeführten Punkte bedürfen aber noch der Klärung.

Warum ist eine Verschiebung der Fahrzeiten nicht möglich?

In wie weit sind die Havixbecker Schüler bei den Schlüsselzuweisungen und der Schulpauschale berücksichtigt, die die Gemeinde erhält?

Ist es nicht möglich den Schülern in den Nottulner Schulen ebenfalls ein sinnvolles Angebot zu machen, um die Wartezeit auf den Schulbus zu überbrücken.

Die Fraktionen sind sich darüber einig, dass sowohl Gespräche mit dem Kreis Coesfeld, als auch mit dem RVM geführt werden müssen um die Fahrzeiten der Schulbusse in den Nachmittagsstunden verlegen zu können.

Der Ausschussvorsitzende Ratsherr Wolf-Herbert Haase schlägt dem Ausschuss vor, den Tagesordnungspunkt in den Sozialausschuss zu verlegen, da noch einige Punkte zu erläutern bzw. vorzubereiten sind.

### **Beschlussvorschlag:**

Soweit eine Vorverlegung auf 13.30 Uhr und eine Streckenerweiterung bis zum Gymnasium Nottuln möglich sind, werden die anfallenden Mehrkosten in Höhe von ca. 12.000,00 € p.a. durch die Gemeinde Nottuln getragen. Für das Jahr 2008 wird dafür der bereits vorgesehene Betrag von 5.8000,00 € verwendet.

**Abstimmungsergebnis:**  
**vertagt**

<b>4.2</b>	<b>Einrichtung einer Busverbindung von Appelhülsen über Schapdetten und Nottuln nach Darup in der Freitagnacht Bürgeranregung nach § 24 GO Vorlage: 290/2008</b>
------------	--

Die Originalvorlage ist als Anlage 2 diesem Protokoll beigelegt.

In der Diskussion zu diesem TOP machen alle Fraktionen darauf aufmerksam, dass die finanzielle Deckung bei der Einrichtung der Busverbindung gewährleistet sein muss. Die Nutzer der Busverbindung sind unter Umständen an den Kosten zu beteiligen. Dieses könne über den Fahrpreis der so gering wie möglich zu halten ist gewährleistet werden.

Im Anschluss an die Aussprache fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

### **Beschluss:**

Die Gemeinde Nottuln richtet eine Busverbindung Appelhülsen - Schapdetten – Nottuln – Darup ab 2009 auf Probe für ein Jahr ein.

**Abstimmungsergebnis:**  
**einstimmig angenommen**

<b>4.3</b>	<b>Antrag der CDU auf Gehsteigabsenkung vor dem Gewerbekomplex Oststraße zwischen K &amp; K und Pizzeria. Vorlage: 291/2008</b>
------------	---

Die Originalvorlage ist als Anlage 3 diesem Protokoll beigelegt.

Im Anschluss an die Aussprache einigt sich der Ausschuss darüber, dass zu diesem TOP kein Beschluss gefasst wird. Die Gestaltung des Gehweges ist in die Planung zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 63 mit aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**  
**vertagt**

<b>5</b>	<b>Planungsangelegenheiten</b>
----------	--------------------------------

<b>5.1</b>	<b>Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 78 "Appelhülsen-Nord I" (91) gemäß § 2 BauGB Vorlage: 288/2008</b>
------------	--

Die Originalvorlage ist als Anlage 4 diesem Protokoll beigelegt.

Zu Beginn der Aussprache zu diesem TOP stellt Herr Jorch die Planungen zum möglichen NETTO-Markt vor.

Die einzelnen Fraktionen begrüßen die Planungen und sehen in dem Markt eine Bereicherung für den Ortsteil Appelhülsen.

Herr Schneider sagt dem Ausschuss zu, dass die Bürger während des gesamten Planungsverfahrens beteiligt werden.

Er teilt dem Ausschuss mit, dass er ermächtigt werden müsse einen Vorvertrag mit dem Bauträger des Marktes abschließen zu können, damit dieser Planungssicherheit habe.

Im Anschluss an die Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Für den Bebauungsplan Nr. 78 „Appelhülsen Nord I“ (Änderungsplan Nr. 91) wird für den in Anlage 1 gekennzeichneten Bereich ein Planänderungsverfahren gem. § 13 a BauGB eingeleitet, wenn der Lärmschutz sichergestellt ist. Die Gemeinbedarfsfläche soll in Sondergebiet Einzelhandel umgewandelt werden. Der Bürgermeister beauftragt einen Vorvertrag zum Verkauf des Grundstücks mit dem Bauträger abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

<b>5.2</b>	<b>Teilaufhebung und Änderung des Bebauungsplanes Nr. 84 "Appelhülsen-Nord II" sowie Änderung des Flächennutzungsplanes Vorlage: 226/2008</b>
------------	---

Die Originalvorlage ist als Anlage 5 diesem Protokoll beigelegt.

Im Anschluss an die kurze Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Änderungsbeschluss und Beschluss zur Aufhebung gem. § 2 BauGB für die in Anlage 1 gekennzeichneten Flächen des Bebauungsplanes Nr. 84 und die entsprechenden Flächennutzungsplanänderungen

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

<b>5.3</b>	<b>Satzungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 "Nachtigallengrund" hier: Spielplatz in Wohnbauland Vorlage: 229/2008</b>
------------	--

Die Originalvorlage ist als Anlage 6 diesem Protokoll beigelegt.

Nach einer kurzen Aussprache beschließt der Ausschuss einstimmig folgende Änderung:

**Beschluss:**

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Nachtigallengrund“ gemäß § 10 BauGB i.V.m. § 13 a BauGB wird als Satzung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

<b>5.4</b>	<b>Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 111 "Gewerbegebiet an der Wellstraße" und Beschluss zur 60. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln Vorlage: 287/2008</b>
------------	--

Die Originalvorlage ist als Anlage 7 diesem Protokoll beigelegt.

Nach kurzer Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

### **Beschluss:**

Die Abwägung über die im Verfahren eingestellten Belange wird wie in Anlage 10 empfohlen beschlossen.

Der Bebauungsplan Nr. 111 „Gewerbegebiet an der Wellstraße“ wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen und seine Begründung mit Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung werden gebilligt.

Die 60. Änderung des Flächennutzungsplanes wird beschlossen und seine Begründung mit Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung werden gebilligt.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>5.5 Sachstandsbericht zur Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie Vorlage: 284/2008</b>
---

Die Originalvorlage ist als Anlage 8 diesem Protokoll beigelegt.

Im Anschluss an ihren Vortrag erläutert Frau Schauer Fragen aus dem Ausschuss zu Maßnahmen die im Rahmen der Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie zu treffen sind.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt Kenntnis

<b>5.6 Beteiligung des Antragstellers an den Planungskosten bei privaten Änderungsbegehren Vorlage: 222/2008/1</b>
--

Die Originalvorlage ist als Anlage 9 diesem Protokoll beigelegt.

Nach der kurzen Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

### **Beschluss:**

1. Bei Anträgen zur Aufstellung oder Änderung des Bebauungsplans/Flächennutzungsplans sowie anderer Satzungen des BauGB soll der Antragsteller die Kosten des Planänderungsverfahrens tragen, sofern die Planverfahren nur privaten und nicht öffentlichen Interessen dient.
2. Die Übernahme der Kosten und deren Höhe soll durch einen öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen Gemeinde und Antragsteller vereinbart werden. Die Verwaltung wird für alle Antragsteller ein entsprechendes Vertragsmuster verwenden.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>6</b>	<b>Ordnungsangelegenheiten</b>
----------	--------------------------------

<b>6.1</b>	<b>Änderung der "Ordnungsbehördliche Verordnung der Gemeinde Nottuln über die Ausnahmen zur Aufhebung der Sperrzeit für Schank- und Speisewirtschaften sowie öffentliche Vergnügungsstätten und über Ausnahmen nach dem Gesetz zum Schutz vor Luftverunreinigungen, Geräuschen und ähnlichen Umwelteinwirkungen"</b> <b>Vorlage: 218/2008/1</b>
------------	--

Die Originalvorlage ist als Anlage 10 diesem Protokoll beigelegt.

Im Anschluss an die Aussprache beschließt der Ausschuss mehrheitlich:

**Beschluss:**

In der lärmintensivsten Nacht des kommenden Martinimarktes wird eine Pegelmessung durch ein qualifiziertes Büro durchgeführt. Nach Vorlage des Ergebnisses erfolgt eine erneute Vorlage im Ausschuss zur Beratung.

**Abstimmungsergebnis:**  
**mehrheitlich angenommen**

Ja 16 Nein 2 Enthaltung 2

<b>6.2</b>	<b>Neufassung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf dem Gebiet der Gemeinde Nottuln</b> <b>Vorlage: 293/2008</b>
------------	--

Die Originalvorlage ist als Anlage 11 diesem Protokoll beigelegt.

Nach kurzer Aussprache fasst der Ausschuss mehrheitlich folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Überarbeitung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf dem Gebiet der Gemeinde Nottuln wird in dieser Fassung ins Verfahren gegeben.

**Abstimmungsergebnis:**  
**mehrheitlich angenommen**

Ja 18 Nein 1 Enthaltung 1



<b>6.3</b>	<b>Widmung von Straßen</b> <b>hier: Stichstraße ausgehend vom Uphovener Weg bis zum ehem. Jüdischen Friedhof</b> <b>Vorlage: 061/2007/1</b>
------------	---

Die Originalvorlage ist als Anlage 12 diesem Protokoll beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig den Beschluss:

**Beschluss:**

Die im Sachverhalt genannte Straße wird gemäß § 6 Abs. 3 Straßen- und Wegegesetz NW gewidmet und gemäß § 3 Abs. 1 Straßen- und Wegegesetz NW als öffentliche Straße eingestuft.

**Abstimmungsergebnis:**  
**einstimmig angenommen**

<b>7</b>	<b>Umweltangelegenheiten</b>
----------	------------------------------

Es lagen keine Beratungspunkte zur Sitzung vor.

<b>8</b>	<b>Verschiedenes</b>
----------	----------------------

---

Wolf-Herbert Haase  
Vorsitzender

---

Thomas Höcker  
Ausschussmitglied

---

Jörg Prein  
Schriftführer